



Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 29.09.2026

Schutzwürdige Esche an der Schellingstraße 3 als Naturdenkmal ausweisen

Antrag

Der Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt beantragt, die solitäre Esche auf dem Grundstück Schellingstraße 3 hinter der Ludwig-Maximilians-Universität München, Flurstück Nr. 4096, in die Liste der Naturdenkmäler der Landeshauptstadt München gemäß Naturdenkmalverordnung (Naturdenkmal-VO 910) aufzunehmen.

Der Baum soll nach seiner Unterschutzstellung mit einem entsprechenden Hinweisschild „Naturdenkmal“ gekennzeichnet werden.

Die für die Erhaltung des Naturdenkmals erforderlichen Finanzmittel, insbesondere für turnusmäßige Inspektionen und fachgutachterliche Untersuchungen sowie gegebenenfalls notwendige Erhaltungs- und Sicherungsmaßnahmen, sind bereitzustellen.

Zudem ist der ausufernde Busch- und Efeubewuchs im direkten Umfeld des Baumes auf ein angemessenes Maß zurückzuführen, um dessen Erscheinungsbild und Vitalität dauerhaft zu sichern.

Begründung

Die auf dem Grundstück stehende Esche stellt aufgrund ihrer außergewöhnlichen Dimensionen und ihres charakteristischen Erscheinungsbildes ein Naturgut von herausragender Bedeutung dar. Der Baum weist einen Stammumfang von 3,92 Metern (gemessen in 1 Meter Höhe über dem Boden) sowie eine Gesamthöhe von über 25 Metern auf.

Nach Kenntnis des Bezirksausschusses ist diese Esche im Stadtbezirk 3 einzigartig und zählt auch im gesamten Stadtgebiet zu den beeindruckendsten Exemplaren ihrer Art. Sie prägt das Ortsbild in besonderer Weise und besitzt einen hohen ökologischen, landschaftlichen und stadtgeschichtlichen Wert.

Durch die Ausweisung als Naturdenkmal erhält der Baum den seiner Bedeutung entsprechenden dauerhaften Schutz und die notwendige fachliche Betreuung. Damit wird sein Erhalt für kommende Generationen gesichert und seine besondere Stellung im Stadtbild der Maxvorstadt angemessen gewürdigt.

Antragsteller: Felix Lang



Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

